

Ressort: Finanzen

Nordkorea macht US-Börsen nervös - Weitere Kursverluste

New York, 10.08.2017, 22:12 Uhr

GDN - Der verbale Schlagabtausch zwischen Nordkorea und den USA macht die Börsen weiterhin nervös. Zum Handelsende in New York wurde der Dow mit 21.844,01 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,93 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Noch stärker ließ der breiter gefasste S&P 500 nach, der kurz vor Handelsende mit rund 2.435 Punkten im Minus war (-1,42 Prozent). Die Technologiebörse Nasdaq verbuchte im Nasdaq 100 sogar mit rund 5.790 Punkten einen Abschlag von über zwei Prozent. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Donnerstagabend etwas stärker. Ein Euro kostete 1,1772 US-Dollar (+0,11 Prozent). Die Krisenwährung Gold konnte profitieren, am Abend wurden für eine Feinunze 1.285,92 US-Dollar gezahlt (+0,68 Prozent). Das entspricht einem Preis von 35,12 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93153/nordkorea-macht-us-boersen-nervoes-weitere-kursverluste.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com